



RL AuF/2016 - Umstellung auf ökologische Aquakultur

Überblick

Wer wird gefördert

- vorhandene oder neu zu gründende Aquakulturunternehmen (Neueinsteiger im Aquakultursektor), Erzeugerorganisationen und Erzeugerzusammenschlüsse unabhängig von ihrer Rechtsform sowie Fachverbände der Fischwirtschaft

Was wird gefördert

Zur Förderung der Entwicklung einer ökologischen oder energieeffizienten Produktion kann die Umstellung von einer konventionellen Aquakultur auf ökologische Aquakultur im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 (ABl. L 189 vom 20.7.2007, S. 1) sowie gemäß der Verordnung (EG) Nr. 710/2009 der Kommission vom 5. August 2009 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates im Hinblick auf Durchführungs Vorschriften für die Produktion von Tieren und Meeresalgen in ökologischer/ biologischer Aquakultur (ABl. L 204 vom 6.8.2009, S. 15) gefördert werden.

Voraussetzungen

- Gefördert werden die Einkommensverluste und Mehrausgaben während des Übergangs von konventioneller zu ökologischer/biologischer Produktion in Form von Ausgleichszahlungen.
- Die Unterstützung wird nur gewährt, wenn sich der Zuwendungsempfänger für mindestens 5 Jahre zur Einhaltung der Anforderungen an die ökologische/ biologische Produktion verpflichtet.

Konditionen

Konditionen	Details
Art der Förderung	nicht rückzahlbare Zuwendung

Konditionen	Details
Zuschusshöhe	grundsätzlich 50 % der förderfähigen Ausgaben, höchstens für 3 Jahre

Ein erhöhter Fördersatz von bis zu 100 Prozent der förderfähigen Ausgaben kann bei gleichzeitiger Erfüllung aller nachfolgenden Kriterien zur Anwendung kommen:

- a) die Maßnahme ist von kollektivem Interesse und
- b) die Maßnahme hat einen kollektiven Zuwendungsempfänger und
- c) die Maßnahme weist einen innovativen Aspekt auf.

Weitere Informationen zu den Programmdetails finden Sie in der Anlage zum Antrag.

Formulare/Downloads

Laden Sie sich die benötigten Antragsunterlagen für Ihr Förderprogramm hier herunter. Alternativ können Sie die Formulare direkt online ausfüllen: Über die Speicherfunktion können Sie Ihren Antrag jederzeit zwischenspeichern und zu einem späteren Zeitpunkt weiterbearbeiten.

Antrag

Allgemeine Unterlagen

- [AuF2016 Antrag - 61067](#)
- [AuF2016 Antrag Anlage 1 - 61068](#)
- [Datenschutzhinweise für Kunden / Interessenten \(DSGVO\) - 64005](#)
- Kopie (Vorder- und Rückseite) des gültigen Personalausweises oder Reisepasses des Antragstellers bzw. des Vertreters
- [KMU-Informationsblatt - 60300](#)
- [KMU-Bewertung - 60314](#)
- [KMU-Bewertung - 60314](#)
- [KMU-Bewertung - 60314](#)
- [Erklärung Antrag kein Unternehmen in Schwierigkeiten - 61369](#)
- bei fehlender bzw. reduzierter Vorsteuerabzugsberechtigung der entsprechende Nachweis hierüber
- Finanzierungsnachweise, z.B. Kreditbereitschaftserklärung/-vertrag, Antrags-/Bescheidkopien weiterer öffentlicher Finanzierungshilfen, Kontoauszug bei > 10 T€ Eigen-/Barmittelleinsatz
- bei Investitionen < 100 T€: letzter vorliegender steuerlicher Jahresabschluss/Einnahmen-Überschuss-Rechnung
- bei Investitionen > 100 T€: die 2 letzten vorliegenden Jahresabschlüsse

- bei Neugründung im Aquakultursektor:
 - Nachweis angemessener Berufsqualifikation, den Geschäftsplan, einen unabhängigen positiven Vermarktungsbericht
 - bei Investitionen > 50 T€: Durchführbarkeitsstudie einschließlich Umweltprüfung der Maßnahmen

Fachliche Unterlagen

- Projektbeschreibung/-begründung (IST-Situation, geplante Maßnahmen, Ziele, Darstellung/ Begründung des öffentlichen Finanzbedarfs), ggf. Übersichtsplan, Lageplan, Flächen- und Kapazitätsberechnungen
- detaillierte Investitionsaufstellung mit Kostenschätzungen
- drei vergleichbare Kostenangebote für die geplanten Maßnahmen
- bei **Investitionskosten > 50 T€**: Wirtschaftlichkeitsberechnungen mit plausibler Begründung zur nachhaltigen Erreichbarkeit der unterstellten Absatzmengen
- [AuF2016 Rentavorschau Wirtschaftlichkeit - 61069](#)
- [AuF2016 Betriebsspiegel A - 61060](#)
- bei in das AuNaP (nach RL TWN/2015) einbezogenen Teichflächen die Bestätigung der Naturschutzbehörde zum Nachweis gemäß Nr. 4.6 der RL AuF/2016
- Darstellung der Einkommensverluste und Mehrausgaben während des Übergangs von konventioneller zu ökologischer/biologischer Produktion sowie
- hierauf bezogener separater [AuF2016 Betriebsspiegel A - 61060](#)

Gesellschaftsrechtliche Unterlagen

- Gesellschaftsvertrag/Satzung sowie entsprechender aktueller Handels-, Genossenschafts-, Vereinsregistrauszug bzw. Gewerbe-/Betriebsgenehmigung mit Nachweis der Unternehmenstätigkeit in Sachsen
- [Anzeige eines Zeichnungsbefugten \(Unterschriftenprobe\) ausschließlich Zuschuss - 61547-1](#)

Abruf

Der Vordruck wird Ihnen in Kürze an dieser Stelle zur Verfügung gestellt.

Verwendungsnachweis

Der Vordruck wird Ihnen in Kürze an dieser Stelle zur Verfügung gestellt.

KONTAKT

Röher, Susann
 0351 4910-1850
 0351 4910-1788
landwirtschaft@sab.sachsen.de